

Protokoll zur 3. Sitzung des Arbeitskreises Tourismus, Freizeit & Kultur **(im Rahmen der Dorferneuerung Ebrach)**

Veranstaltungstag: 04.05.2016

Veranstaltungsort: Rathaus Ebrach - Sitzungssaal

Beginn: 19.00 Uhr - Ende ca. 21.30 Uhr

Anwesend waren: Joachim Perleth und Alexander Ebert vom Architekturbüro Perleth sowie Fieger Viktor, Dittmann Elisabeth, Dittmann Hartmut, Vinzens Daniel, Frau Götz (vom Hühnerhof Götz zum „Ebracher Täschla“), Schneider Max-Dieter, Schmitt Eva-Maria

Ablauf/Inhalt der 3. Sitzung des Arbeitskreises

1. Begrüßung durch Herrn Perleth
stellvertretend führt Eva-Maria Schmitt das Protokoll
2. Herr Schneider stellt „Ebracher Täschla“ vor und berichtet aus der
Werbegemeinschaft
3. Herr Schneider weist auf einen weiteren Termin hin (für Ferienwohnungen)
4. Herr Perleth geht kurz auf die erarbeiteten Stärken und Schwächen des
Arbeitskreises ein
5. Thema der heutigen Sitzung: Infrastruktur
6. Festlegung des nächsten Termins

Herr Perleth führte durch die Sitzung.

Zu 2.) Herr Schneider stellt „Ebracher Täschla“ vor und berichtet aus der Werbegemeinschaft

Herr Schneider stellt zunächst die bisherigen Ideen und die bisherigen Vorschläge für das „Ebracher Täschla“ vor. Anschließend diskutieren die Teilnehmer des Arbeitskreises über mögliche weitere Produkte, den Preis usw.

Außerdem stellt sich die Problematik der Steuerfrage. Frau Schmitt informierte sich bei den Initiatoren des „Bamberger Körblas“ und teilte einen entsprechenden Flyer aus. Die Lebenshilfe, die in Bamberg die Kiste packt, kann als gGmbH mit einem MwSt-Satz von 7 % rechnen. In Ebracher Fall müsste ein gewerblicher Anbieter allerdings mit 19 % MwSt auf das Endprodukt rechnen (unabhängig von den Waren). Dies müsste bei der Kalkulation berücksichtigt werden.

Allgemein wird die Initiative als gute Idee für Ebrach angesehen und sollte auf jeden Fall weiterverfolgt werden.

Beim nächsten Termin der Werbegemeinschaft wird die Idee außerdem weiterdiskutiert und mögliche Lösungen besprochen.

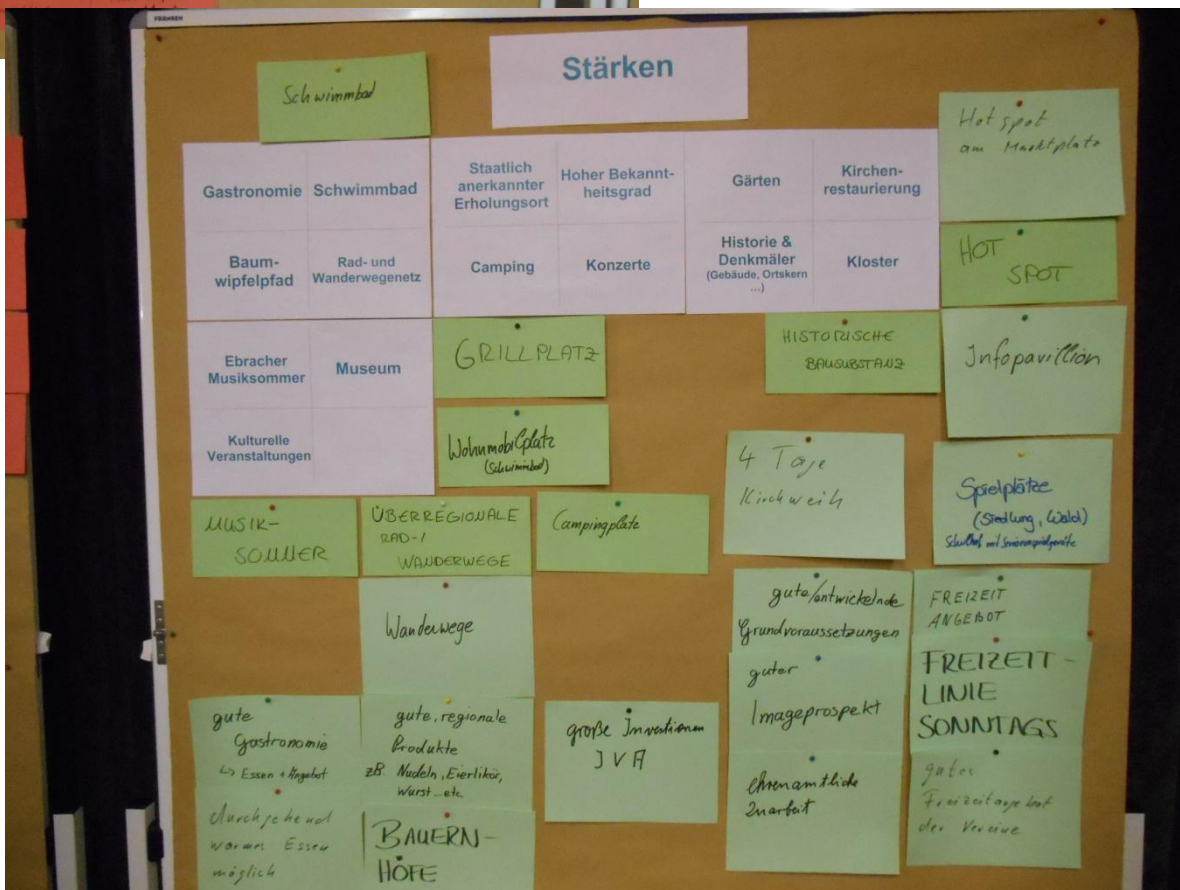
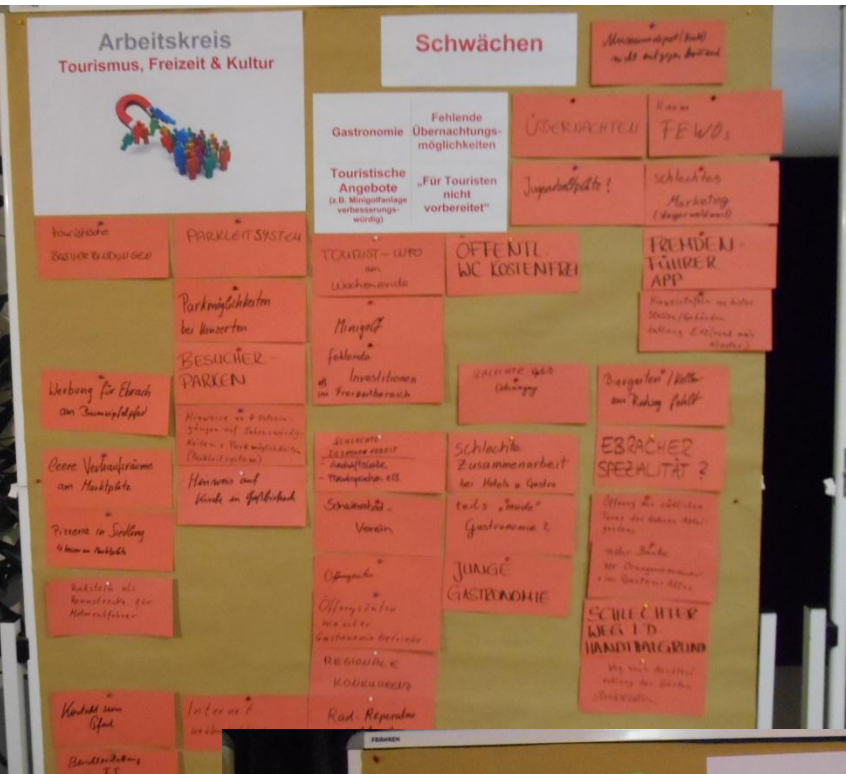
Zu 3.) Herr Schneider weist auf einen weiteren Termin hin (für Ferienwohnungen)

Zum Thema Ferienwohnungen informiert Herr Schneider die Teilnehmenden, dass auf VG-Ebene bzw. auf Ebene der Kommunalen Allianz Burgwindheim-Ebrach in Kürze eine Veranstaltung zum Thema Ferienwohnungen geplant ist. Diese Veranstaltung soll sich v.a. an die Personengruppen richten, die planen eine Ferienwohnung zu eröffnen und soll ihnen

Möglichkeiten aufzeigen. Außerdem soll diese Veranstaltung auch für alle Interessierten aus den umliegenden Gemeinden offen sein. Sobald alle Details feststehen, wird zur Veranstaltung über das Amtsblatt und die Tagespresse eingeladen.

Voraussichtlicher Termin: 06.06.2016, 19.30 Uhr; Ort: Remise, Klosterbräu

Zu 4.) Herr Perleth geht kurz auf die erarbeiteten Stärken und Schwächen des Arbeitskreises ein



Zu 4.) Thema der heutigen Sitzung: Infrastruktur

Ideen zum Thema:

1. Öffentliches WC:
 - vorhanden, allerdings aus heutiger Sicht nicht behindertengerecht
 - über Möglichkeiten die Nutzung des WC kostenpflichtig zu gestalten informiert Herr Schneider die Anwesenden (2 Möglichkeiten: per Schloss oder per Schranke, wobei das Schloss kostengünstiger wäre)
2. Minigolf-Anlage:
 - aktuell in einem schlechten Zustand (Umzug möglicherweise schwierig)
 - neuer Standort (Möglichkeiten hierzu: Schwimmbad, gegenüber Schwimmbad, Garten in der Nähe des Klosterbräus, „Grieswiese“, Baumwipfelpfad?)
 - ➔ favorisiert wird ein Standort in der Nähe der Ortschaft (Baumwipfelpfad fällt damit als Standort weg)
 - es braucht einen Betreiber (bei Standort Schwimmbad evtl. Versorgung über Schwimmbad)
 - Renovierung und Grundsanierung nötig (Hindernisse, neue Beläge für die Bahnen)
 - ➔ außerdem attraktiver gestalten (z.B. Kunstrasenbeläge)
 - mögliche Förderungen mit einbeziehen
3. Lehrbienenhaus:
 - Standort: ehemalige Minigolf-Anlage (wenn Punkt 1 geklärt wurde)
 - als Maßnahme für die Dorferneuerung mit aufnehmen
 - evtl. weitere Förderungen möglich (LEADER) Bieberpfad (Standort: Handthalgrund)
 - bereits vorhanden (Hinweis + Informationsschilder)
 - evtl. weiter ausbauen und bekannter machen
 - in das bestehende Wanderwegenetz mit aufnehmen und publizieren
4. Tennisanlage:
 - gut gepflegt
 - gibt aktuell wieder Tenniskurse des SCs
 - stärkere Nutzung der Anlage als Ziel
5. Radreparatur/ Radfahren:
 - Werbung/ Bekanntmachung der Radreparatur (Wegweiser oder Werbung auf Rad-Info-Tafeln)
 - E-Bike-Ladestation am Marktplatz und am Schwimmbad/ Campingstellplätzen wird angestrebt
 - kurzfristig bzw. aktuelle Lösung: Gastronomie bietet sich zum Aufladen an
6. Schwimmbad:
 - Erhalt sichern als großes Ziel (aktuell: Bau eines neuen Kiosks)
7. E-Mobilität:
 - bereits eine Ladesäule für E-Autos vorhanden (Feuerwehrhaus und auch am Baumwipfelpfad sind Ladesäulen vorhanden)
 - evtl. können weitere am neu gestalteten Marktplatz mit einbezogen werden, allerdings ist wichtig, dass hierbei keine „wertvollen“ Parkplätze verloren gehen
8. Touristenshuttle:
 - tägliche Anbindung zum Baumwipfelpfad (bzw. Steigerwald-Zentrum) ist wünschenswert
 - Wünschenswert auch im Verbund mit dem Baumwipfelpfad

- Problem: große finanzielle Belastung für die Gemeinde (so im Moment nicht schulterbar)
 - weitere Alternativen: Pferdekutschenfahrten durch örtliche Landwirte oder Traktorenfahrten
9. Zisterzienser/ Gärten
- Geschichte besser darstellen und erlebbar machen
 - Rundgang E12 als thematischen Rundgang weiter ausbauen und durch Informationen aufwerten
 - Info-Tafeln in die Flur mit aufnehmen / Point of Interests (bspw. Steinernes Kreuz, Magdalenenkreuz)
 - ➔ in diesem Zusammenhang: Aussichtsparkplatz am Gressinger Berg bauen (um zum einen über Geschichte und Gebäude zu informieren und zum anderen die Verkehrslage zu beruhigen)
 - Exkurs: Marktplatz bei einer Neugestaltung so pflastern, dass auf dem Untergrund die alten Gebäude im Pflaster sichtbar werden
10. Events:
- intern: großes und sehr gutes Angebot an Festen der Vereine (Kirchweihen, Alleefest usw.)
 - Theatersommer
 - Außerdem extern: sehr gutes Angebot an Konzerten (Ebracher Musiksommer, Orgelkonzert usw.)
 -
11. Museum (aktuell aufgrund von Renovierungsarbeiten geschlossen; Dauer nicht absehbar)
- Ziel: Instandhaltung
 - Sonderausstellungen weiterführen
 - Einsicht in die Konstruktion der Räume mit in die Ausstellung mit aufnehmen (darunterliegenden Gewölbe der Räume, Schacht unter Bett des Abtes)
12. Eisbahn
- Ziel: weiterführen (bei geeigneter Witterung)
13. Ebrach als Erholungsort:
- vermehrt Geschichten über Ebrach mit einbeziehen (Konzept des „storytellings“)

Zu 5.) Festlegung des nächsten Termins

Thema: Gastronomie und Übernachtung / Alleinstellungsmerkmal Ebrach
Datum: 14.06.2016
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Rathaus Ebrach

Ebrach, 09.05.2016

gez. Eva-Maria Schmitt (in Stellvertretung)